

Presseinformation

Kyocera vergrößert seine Ausstellungsfläche auf der Battery Show Europe 2023 in Stuttgart deutlich

Keramikhersteller präsentiert Keramikprodukte zur Herstellung von Li-Ionen-Batteriezellen.

Kyocera, einer der weltweit führenden Keramikhersteller, stellt seine Feinkeramikprodukte auf der Battery Show Europe 2023 vor, die vom 23. bis zum 25. Mai 2023 in Stuttgart stattfindet. Das Unternehmen tritt erstmalig seit seiner Konsolidierung zur KYOCERA Fin ceramics Europe GmbH auf einer internationalen Fachmesse und in der breiten Öffentlichkeit auf. Aufgrund der zunehmenden strategischen Ausrichtung auf den E-Mobility-Markt, hat die Keramik-Division von Kyocera ihre Standfläche stark erhöht und unterstreicht somit ihr Ziel, ihre Marktanteile auszubauen und gezielt neue Kunden anzusprechen.

Kyoto/Mannheim, 16. Mai 2023. Die Nachfrage nach Elektrofahrzeugen wächst stetig. Der nie dagewesene Nachfrage-Boom wird zukünftig auch für einen erhöhten Bedarf an Batterie- und Batteriezellen sorgen. Die steigende Nachfrage bietet europäischen Maschinen- und Anlagenbauern die Gelegenheit, Gigafabriken zu beliefern. Eine der größten Herausforderungen, mit denen die Branche umgehen muss, ist die begrenzte Reichweite der Fahrzeuge mit Lithium-Ionen-Batterien. Die Batterien aus der aktuellen Produktion ermöglichen eine Reichweite von bis zu 450 km, die Verbraucher wünschen und verlangen jedoch mehr. Um Reichweite und Effizienz zu verbessern, sind moderne Batteriekomponenten und Materialien erforderlich. Der Fokus liegt auf Hochleistungskomponenten, die direkt in der Batterieherstellung, in Elektromotoren, in der Leistungselektronik sowie im Wärmemanagement genutzt werden.

Zahlreiche Märkte und Keramikkombinationen

Kyocera stellt Feinkeramikprodukte für viele Märkte her, unter anderem für die Automobilbranche, für Industrieausrüstung, medizinische Geräte und Luftfahrtssysteme. Außerdem unterstützt das Unternehmen die Entwicklung zahlreicher anderer Industriezweige. Kyocera bietet über 200 verschiedene Kombinationen von Keramiken wie Aluminiumoxid, Zirkonoxid, Siliziumkarbid, Siliziumnitrid, Cordierit, Aluminiumnitrid, Cermet, Mullit, Saphir, Aluminiumtitanat, Yttriumoxid und viele andere.

Eigenschaften der Feinkeramikmaterialien

Charakteristische Eigenschaften der Feinkeramikmaterialien, wie eine hohe Verschleißbeständigkeit, niedrige Metallkontamination, chemischer Widerstand, Gewichtsreduktion und mechanische Stärke, sind für die Herstellung von Batteriezellen wichtig. Diese Eigenschaften bieten einen Vorteil gegenüber den herkömmlichen Materialien (z. B. Metall).

Allround-Komponenten

Batterieschlamm ist hochgradig abrasiv und die Herstellung von Batteriezellen erfordert hochgenaue und haltbare Komponenten. Kyocera hat in diesem Zusammenhang die relevanten Materialien und Komponenten. Rotoren und Klassifikatoren aus Siliziumnitrid und Oxidkeramik werden in den Misch- und Mahlprozessen der Schlammaufbereitung eingesetzt. Oxidbasierte Schlitzdüsen werden zur Beschichtung von Elektroden eingesetzt, hohe Walzen aus Oxid- und Nichtoxid-Keramik werden im Kalandrierungsverfahren verwendet und Schneidwerkzeuge kommen im Schlitzvorgang zum Einsatz. Außerdem werden für das Wärmemanagement der Batterie Substrat- und strukturelle Komponenten mit Kühlkanälen verwendet.

Beitrag zur globalen Elektrifizierung

Aufgrund ihrer besseren Eigenschaften und Fähigkeiten werden weitere Keramikkomponenten für Herstellungsanlagen, für Batteriezellen und für die Batterien genutzt. Kyocera setzt mit seinem umfangreichen Materialsortiment und seiner jahrzehntelangen Erfahrung als Lieferant für Hochleistungsprodukte seine Entwicklung von Produkten für Autobatterien fort, unterstützt die Einführung von Elektrofahrzeugen und nimmt die globale Elektrifizierung an.

Abbildungen



Abbildung 1: Siliziumnitrid- und Aluminiumoxid-Klassifikatoren im Mahlvorgang



Abbildung 2: Oxid- und Nichtoxid-Rotoren im Mischvorgang



Abbildung 3: Keramik-Schlitzdüse

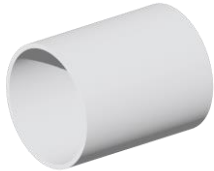


Abbildung 4: Hohe Walzen aus Keramik im Kalandrierungsverfahren



Abbildung 5: Abbildung der Aluminiumoxidkomponenten

Überblick über den Stand von Kyocera

Ausstellung	The Battery Show Europe https://www.thebatteryshow.eu/en/Home.html Stand Nr. 10-C60
Datum	23. – 25. Mai 2023
Ort	Stuttgart, Deutschland

Links, unter denen man die Materialeigenschaften zu finden sind: <https://www.kyocera-fineceramics.de/werkstoffe>

Weiteres Bildmaterial finden Sie unter nachstehendem Link:
<https://spgroup.box.com/s/dz1tw04uht6qj9lrq20avrqr3mfmcjo2>

Für weitere Informationen zu Kyocera: www.kyocera-fineceramics.de

Über Kyocera

KYOCERA Fineceramics Europe GmbH ist eine Tochtergesellschaft der KYOCERA Europe GmbH, die bereits seit über 50 Jahren in Europa erfolgreich ist. Die Kyocera-Gruppe ist einer der weltweit führenden Anbieter von Komponenten aus Hochleistungskeramik für die Technologieindustrie und bietet heute über 200 verschiedene Keramikwerkstoffe sowie modernste Technologien und Services, die auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Märkte zugeschnitten sind.

KYOCERA Europe GmbH ist ein Unternehmen der KYOCERA Corporation mit Hauptsitz in Kyoto/Japan, einem weltweit führenden Anbieter von Halbleiter-, Industrie- und Automobil- sowie elektronischen Komponenten, Druck- und Multifunktionssystemen sowie Kommunikationstechnologie. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der erfahrensten Produzenten von smarten Energiesystemen, mit mehr als 45 Jahren Branchenfachwissen. Die Kyocera-Gruppe umfasst 297 Tochtergesellschaften (31. März 2023). Mit etwa 81.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2022/2023 einen Netto-Jahresumsatz von rund 13,87 Milliarden Euro.

Auf der „Global 2000“-Liste des Forbes-Magazins für das Jahr 2022 belegt Kyocera Platz 665 und zählt laut Wall Street Journal zu den „The World's 100 Most Sustainably Managed Companies“. Im zweiten aufeinanderfolgenden Jahr wurde Kyocera für den Nachhaltigkeitsindex (Asia-Pacific) von Dow Jones qualifiziert und bereits zum siebten Mal von Clarivate als „Top 100 Global Innovator™ 2023“ als einer der weltweiten Innovationsträger anerkannt.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet ca. 685.000 Euro pro Preiskategorie).

Medienkontakt

KYOCERA Fineceramics Europe GmbH
Christoph Hermes
Head of Marketing & Communications
Steinzeugstraße 92
68229 Mannheim / Deutschland
Tel: +49 621-40547-590
Mobil: +49 151 2554 85 17
E-Mail: christoph.hermes@kyocera-fineceramics.de
www.kyocera-fineceramics.de